

Lucasonic

Drei Typen, drei Hörner, drei Stimmen vereinen urbanes Lebensgefühl im schillernden Schmelzriegel Berlin.

„Wer keine Hupen mag, kann draußen bleiben“ könnten schnelle Zungen urteilen, doch Achtung: was aussehen mag wie eine Horn-Section, singt und performt Songs, wie sie das Leben diktiert oder auch ihre Reisen quer über den Globus.

Mit der kochenden Lucasonic-Band im Nacken lautet die Devise "Gib mir den Rest" und "Aua" – erster Ausspruch am Morgen nach dem Konzert.



Website:

<http://www.lucasonic.de>

Kontakt:

fon: +49 (0)30 559 59 681
eMail: post@lucasonic.de

Diskografie:

The Beat - phonector, 2007



Eigenwillige Songs mit funkelnden Bläsersätzen, raffinierten Arrangements und pulsierenden Beats. Mal laut und fordernd à la Headhunters mal entspannt und zurückgelehnt wie MC Solaar ---- dabei stets funky.

Der eingängig hämmernde Titel-Track „The Beat“ läßt LUCASONICS Liaison mit Clubsound Produzenten Laudert durchscheinen. Virtuos gespielte Perlen wie „Intro“ oder „Playoff“ vibrieren vor explosiver Spielfreude der Bandmusiker.

Bitchy - 2010



Sie trafen sich zum erstenmal bei einem Konzert auf der Bühne im Quasimodo. Erster Eindruck --- Wow!

Wenige Monate später entstanden diese Aufnahmen: Lucasonic präsentiert die grandiose Sängerin Virginia Lillye, mittlerweile wieder wohnhaft in Sydney, Australien.

Man nehme nackte Beats, glitzernde Horns und eine rauchige sexy Stimme und serviere das Ganze dampfend im Club...

Hörbeispiele:

Bitchy (Titel-track des Albums "Bitchy" von 2010)

<http://www.hendrikstiller.com/lucasonic/media?song=Bitchy>

Aua (2010)

<http://www.hendrikstiller.com/lucasonic/media?song=Aua>

Videos:

Live in Kaliningrad, Russland - Main Stage:

<http://www.youtube.com/watch?v=0kgQpGo3n4A>

AUA (official Videoclip)

<http://www.youtube.com/watch?v=x1TTtd6KkZc>

Swoop - Live @ Quasimodo, Berlin - Dez. 2012

<http://www.youtube.com/watch?v=mbrLSrpE02s>